

# Einladung zum Pressegespräch Jahresbericht 2018

Freitag, 22 März 2019

<https://www.datenschutz.de/einladung-zum-pressegesprach-jahresbericht-2018/>

Pressemitteilung der Berliner Beaufragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Anlässlich der Veröffentlichung ihres Jahresberichts 2018 lädt die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Maja Smolczyk,

am Donnerstag, den 28. März 2019,

um 11 Uhr

im Pressezimmer des Abgeordnetenhauses von Berlin (Raum 190)

zu einem Pressegespräch ein.

Im Jahresbericht 2018 sind die spannendsten und wichtigsten Entwicklungen im Datenschutz aus dem vergangenen Jahr zusammengefasst:

- Wie hat sich das Beschwerdeaufkommen seit Wirksamwerden der DS-GVO entwickelt?
- Was meint die DS-GVO zu speziellen Rechtsfragen: Ist Werbung ohne Einwilligung überhaupt noch erlaubt? Dürfen Restaurants ihre Gäste filmen? Und müssen Fotografinnen und Fotografen Bußgelder befürchten, wenn sie ihrer Arbeit nachgehen?
- Was ist aus dem Pilotprojekt am Bahnhof Südkreuz geworden, bei dem „intelligente“ Videotechnik getestet wurde?
- Sollte ich meine Patientendaten in einer App-basierten Gesundheitsakte verwalten?
- Durften Parteien für ihren Wahlkampf Daten der Deutschen Post verwenden?
- Sind personenbezogene Daten in den Datenbanken der Berliner Polizei sicher aufgehoben? Und warum werden sie dort überhaupt gespeichert?

Die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit freut sich darauf, im Pressegespräch über diese und andere Themen zu berichten und Ihnen im Anschluss Rede und Antwort zu stehen.